Ausgabe Oktober 09

DAS Magazin

Infos aus Hoya, Eystrup, Heiligenfelde, Syke und Bruchhausen-Vilsen.

www.Das-Magazin-Online.de
kostenlos

NEU in Bassum

Unternehmen vor Ort

Eventkalender

U-18 Club

„Major Tom"
Peter Schilling kommt...

bremen vier COMEDY CLUB

Vilser GETRÄNKE Markt ... erfrischend anders!

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag: 8 - 20 Uhr

Telefon: 04252 - 911 30 23

Ingo Bösche
Heizung & Sanitär

• Wartungsdienst für Öl u. Gasfeuerung • Solar
• Pelletheizung • kompl. Badezimmer • Notdienst
• Neubau komplett • Altbausanierung

27305 Bruchhausen-Vilsen · Am Bahnhof 1
Tel.: 04252/938264 · Fax: 04252/938265

Liebe Leserinnen und Leser

Große Veranstaltungen werfen ihre langen Schatten voraus. Nach dem Konzert „Gemeinsame Sache“ am 21. November mit Purple Schulz und Heinz Rudolf Kunze folgen die Stars der Volksmusik. Am 30. Januar 2010 kommen u.a. die Wildecker Herzbuben, Anton aus Tirol sowie Judith & Mel in die Mensa nach Bruchhausen-Vilsen. Doch damit nicht genug. Steiners Theaterstadl und Peter Schilling besuchen ebenfalls 2010 Bruchhausen-Vilsen. Termine sind 20. und 21. März.

In Syke ist am 25. Oktober Herbstmarkt mit Rahmenprogramm. Viele musikalische Leckerbissen sind im Herbst in der Hachestadt. Das Bremer Salonorchester gastiert an zwei Tagen im Rathaus. Hoya erinnert an den 200. Todestag von Joseph Haydn. Am 7. November spielt die Musikschule Nienburg dazu in der Martinskirche. Eine Woche vorher ist das Verdener Blasorchester in der Weserstadt.

Eine Vielzahl von Terminen finden Sie auf Seite 18.

Viel Spaß wünscht...

Ihr Redaktionsteam

BROKSER

Getränkevertrieb

04252-2066

Ihr Lieferant Vor-Ort

- Ausschankwagen
- Getränke aller Art
- Werbe-Unterstützung
- Pächtervermittlung
- Fachberatung
- Schankgeräte Service
- Service-Ausstattung
- Leihinventar:
  Tische, Bänke, Gläser, Zapfanlagen,..

Wir sind stets für Sie da:
Familie Büntemeyer

Schöne Reihe 5 - 27305 Bruchhausen-Vilsen

Impressum:
Herausgeber: Firma
Michael Sommer
Graf-Otto-Str. 36
27305 Bruchhausen-Vilsen
Telefon: 04252-913557
Internet: www.Das-Magazin-Online.de
Email: info@Das-Magazin-Online.de
Fotos: Andree Wächter, Saskia Sommer, Pixelio, frei
Texte: Andree Wächter, Saskia Sommer, frei
Ausgabe: 8 / Oktober 2009
Erscheinung: monatlich; kostenlos, keine Anspruch auf Erhalt
Anzeigen:
Heidi Sommer
Telefon: 04252-913557

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen. Rücksendung erfolgt nur, wenn ausreichend Porto beiliegt. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.
Für gewerbliche Anzeigen wird keine Haftung übernommen, insbesondere bei Druckfehlern o.ä. Nachdruck, Vervielfältigung, Übersetzung, Einspeisung in elektronischen Anlagen, Mikroverfilmung o.ä. ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von „DAS Magazin“ und mit Quellenangabe gestattet.

Casa Alessia - Haus am Engelbergplatz

Hotel und Tagungsort mit Flair

Bruchhausen-Vilsen. Tagungen oder Familienfeiern zwischen 15 und 80 Personen sind für Restaurants oft zu groß und für einen Saal meist zu klein. Optimal für diese Gruppengröße ist das Casa Alessia in Bruchhausen-Vilsen. Am Engelbergplatz liegt es mitten im Ortskern. Das restaurierte Fachwerkhaus hat im ersten Stock noch vier Hoteldoppelzimmer.

Die Zimmer sind individuell, komfortabel und gleichzeitig zweckmäßig eingerichtet. Ihre Einrichtung ist unterschiedlichen Farbstilen zugeordnet. Sie reichen von gelb über beige bis zu grün und rot. Alle vier Doppelzimmer sind mit Telefon, Internet, Fernsehen, Dusche, Toilette und Teppichboden ausgestattet. Inhaberin Kristin Brandolino vermietet sie auch als Einzelzimmer.

Unter den Hotelzimmern liegt der Tagungs- und Veranstaltungsraum. Er ist optimal für Feiern und Seminare bis zu 80 Personen. Dabei erfüllt er die üblichen Anforderungen wie Beamer, Leinwand, passende

Stühle und Tische. Die großen Fenster hüllen tagsüber den Raum in warmes Sonnenlicht. So entsteht eine natürliches Wohlfühlklima.

Gerne genommen wird das Casa Alessia für Familienfeiern wie Konfirmationen, Geburtstagen, Hochzeiten oder Taufen. Betriebe und Vereine nutzen es für Weihnachtsfeiern. „Das ist in den vergangenen Jahren immer mehr geworden. Einige Termine für Weihnachtsfeiern sind aber noch frei“, sagte Kristin Brandolino. Rollstuhlfahrer kommen ins Haus am Engelbergplatz ohne Hindernisse. Nach dem Umbau sind Veranstaltungsraum und Toiletten (inklusive Behinderten-WC) ebenerdig.

Der Veranstaltungsraum wird auch gerne für Party genommen. „An Halloween haben wir zwei Veranstaltungen“, so Brandolino. Das Fest der Geister und Kürbisköpfe wird traditionell am 31. Oktober gefeiert. Von 15 bis 18 Uhr feiern die Kinder bei Brause, Bockwürstchen Kuchen und Musik. Ab 21 Uhr heißt es für die Erwachsenen „Party on“ mit DJ Bernhard. Für die Abend-Veranstaltungen gilt: Freier Eintritt bei passender Halloween-Verkleidung.

Zum Jahresabschluss öffnet das Casa ab 22 Uhr seine Pforten. Die Silvesterparty ist ohne Essen dafür mit viel Musik. Das ganze ohne Voranmeldung, optimal für Kurzentschlossene, die Lust haben zu feiern.

Der Name „Casa Alessia” kommt aus dem Italienischen. „Übersetzt heißt es Haus Alessia“, erklärte Kristin Brandolino. Die gelernte Hotelfachfrau betreibt das Haus seit 2004. Der Name ist entstanden, weil zum Zeitpunkt des Kaufs ihre Tochter Alessia geboren wurde.

Eingangsbereich vom Casa Alessia am Engelbergplatz in Bruchhausen-Vilsen.

Blick in die Hotelzimmer.

Internet:
www.Casa-Alessia.de

Jugendring stellt Weichen für 2010

KuJTag wieder mit Fußball-Übertragung und Abend-Event

Hoya/Bruchhausen-Vilsen. „Das war dieses Jahr ein ganz toller Kinder- und Jugendtag“, resümierte Samtgemeinde-Jugendringvorsitzender Bernd Garbers bei der Delegiertenversammlung beim Technischem Hilfswerk (THW) in Hoya. Im Vorfeld der Sitzung besichtigten die Vereinsvertreter aus der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen die Bundesschule des THW. Burkhard Steiner führte die Gruppe vorbei an verschiedenen Fahrzeugen zur Katastrophenbekämpfung. Dabei erläuterte er, was passiert, wenn zum Beispiel Hochwasser oder ein Waldbrand zu einer Katastrophe werden und welche Zuständigkeiten dann herrschen. Die Jugendringdelegierten staunten nicht schlecht über das ausgiebige Angebot an Lehrmethoden in den verschiedenen Werkstätten und auf dem weitläufigen Gelände des THW.

Beim anschließenden Grillen berichteten erst die Vereine und Organisationen des Jugendringes über aktuelle Aktivitäten. Jugendpfleger Michael Wegner und Andree Wächter teilten mit, dass das Jugendradio im Jugendhaus Broksen zum Ende des Jahres auf Sendung gehen wird.

Die Delegierten vom Jugendring besuchten das THW in Hoya.

Bei der Nachbesprechung des Kinder- und Jugendtages (KuJTag) zeigten sich die Vertreter der beteiligten Vereine begeistert vom breiten Angebot und dem Aufbau. „Das war dieses Jahr ein Fest für die ganze Familie“, so Michael Wegner. Erreicht wurde dieses Feeling auf dem 11. Kinder- und Jugendtag durch den bunten Mix zwischen altbekannten Attraktionen und Neuheiten. Garbers hob unterdessen den schnellen Abbau, der in diesem Jahr in Rekordzeit erfolgte, hervor.

Im nächsten Jahr soll der Event wieder mit einer Zeltfete und Fußballübertragungen der Weltmeisterschaft stattfinden. Die Vereinsvertreter verständigten sich auf den 18. und 19. Juni 2010. Als Festwirt votierten sie wieder für Michael Sommer. Zeitnah nach der Sitzung stimmte der Vorstand das Vorhaben mit Sommer ab. An einem der beiden Abende soll es wieder eine große Fete geben. Favorisiert wird wieder ein Event mit Bremen-Vier. Die entgültige Entscheidung hängt auch von der Auslosung zur Fußballweltmeisterschaft ab. Je nachdem in welche Gruppe Deutschland gelost wird, sollen zwei Spiele live übertragen werden.

Zurück zur SGJR-Sitzung. Beim Rückblick auf die Vilsa-Inlinertour erklärte Vorsitzender Bernd Garbers begeistert, dass es die bisher beste Tour war. Über 100 Teilnehmer nahmen an dem Skateevent mit einem neuen Streckenverlauf teil. „Vom Wetter über die Getränkeversorgung und die Helfer lief alles einwandfrei“, sagte der Vorsitzende. In Absprache mit den Helfern soll die Tour 2010 Ende Juni oder Anfang August stattfinden.

Eine weitere Veranstaltung ist der Indoorspieletag, der im Februar erstmals in der Mensa stattfand. Auch diese Veranstaltung soll nach dem großen Erfolg 2010 eine Neuauflage finden. Dabei werden große aufblasbare Spielgeräte wie Hüpfburgen und Rutschen in die Mensa gestellt. Die Delegierten verständigten sich darauf alle Planungen bis zur nächsten Sitzung Ende November im Jugendhaus Scholen voranzutreiben.

Hoya zurück ins Mittelalter

Hoya. Eine Zeitreise ganz ohne Maschine war in Hoya möglich. Nach Bezahlung des Wegezolls (Eintritt) waren die Besucher nur noch einen Schritt vom Mittelalter entfernt. Mit durchschreiten des Einganges befand man sich im Jahr 1422 und Graf Otto III. von Hoya und Bruchhausen hatte das Sagen auf dem Katharinenmarkt.

Der geschichtliche Hintergrund: Im Sommer hat das Grafenpaar eine Nachricht von ihrer Tochter Katharina erhalten. Sie lebte im Kloster Wienhausen bei Celle und wurde zur Äbtissin gewählt. Die Freude war groß beim Grafenpaar, zumal Katharina ihren Besuch im elterlichen Schloss in Hoya angekündigt hatte. So verfügte Graf Otto, dass Markt gehalten werden soll, zu Ehren seiner Tochter Katharina. Bereits zum 17. mal wiederholte sich das historische Ereignis. Rund um den Zwergenbrunnen war wieder eine Mittelalterlicher Markt entstanden.

Zwischen den Besuchern tummelten sich die Akteure, verkleidet als Ritter, Magd oder Musiker. Mit ihrer merkwürdig klingenden Sprache und Dichtkunst unterhielten sie die

Pause bei den Rittern.

Gäste an den Ruheplätzen und Tavernen. Sorgten aber mit ihrer Ausdrucksweise für viel Verwunderung und Schmunzeln. Wie man vor rund 600 Jahren kochte, Marmor bearbeitet hat oder einen Bogen baute zeigten die Markthändler an den Ständen. Muskelkraft war beim Drechseln gefragt. Mit dem Fuß musste die Drehbank in Schwung gebracht werden und mit der Hand wurde der Meisel geführt. Dazu gab es viele Schmück- und Kleidungsstände. Natürlich durfte bei dem Mittelaltermarkt deftiges Essen nicht fehlen. Fleischstücke die über offener Flamme gegrillt wurden, über Met, Bier bis hin zu Wein und Maiskolben gab es zu kaufen.

An einer anderen Stelle zeigten die edlen Ritter den Umgang mit dem Schwert. Die richtige Handhabung mit dem Pfeil und Bogen wurde den Besuchern beigebracht.

Der sichere Umgang und dass treffsichere zielen erforderte im Mittelalter viel Übung.

Auf der Bühne boten verschiedene Musiker wie zum Beispiel Comes Vagantes ihre Kunst. Mit Flöten, Trommeln, Dudelsack oder Schalmei zogen sie die Massen vors Podium. Eine Bühne für Hohn, Spott und Ehre bot ein einfacher runder Holzbalken. Immer zwei Besucher saßen sich gegenüber. Nach dem Startkommando prügelten sie mit einem Strohsack „wie wild aufeinander ein.“ „Wer zuerst runterfällt erntet Hohn und Spott, wer allerdings oben bleibt bekommt den Applaus

Handgemachte Musik in Hoya.

und Ruhm“, verkündete der Ritter. Nach dem aktiven erleben von Spielen des Mittelalters gingen die Besucher durch das „Zeittor“ am Ausgang wieder zurück in die Gegenwart.

LECKERBISSEN
Mittagstisch
Steaks
Gyros
Salatbar
Org. it. Eis
Original italienisches Eis!
18 Eissorten und 30 leckere Eisbecher
zur Auswahl
SONNTAGS FRÜHSTÜCKSBUFFET
IM SOMMER MIT AUSSENTERRASSE
Fam. Keffel Alte Heerstrasse 2 27330 Asendorf
Tel: 04253/933533 eMail:Leckerbissenmail@aol.com

Restaurant Italia
Mittagstisch ab 6 Euro inkl. Vorspeise
alle Gerichte auch außer haus
Geburtstagsfeiern
Partyservice
Öffnungszeiten: 12 - 14.30 Uhr und 18 bis 23.30 Uhr
Engelbergplatz 4; 27305 Bruchhausen-Vilsen
Telefon: 04252/4597

Alter Bahnhof
Party-Räume
Buchen Sie bei uns
Ihre Veranstaltung
Geburtstag · Jubiläum
Hochzeit · Familienfeiern
und vieles mehr...
Am Bahnhof 1 · 27305 Bruchhausen-Vilsen · Heiner Bomhoff · Tel. 0 42 52-26 80

Restaurant
Café
Cocktailbar
Partyservice
Catering
Martini
Bahnhofstr. 62 - 27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel.: 0 42 52 / 938 99 88
E-Mail: Info@restaurantmartini.de
Internet: www.restaurantmartini.de

Casa Alessia
am Engelbergplatz
Bruchhausen-Vilsen
- Hotelzimmer
- Sonntags Frühstücksbuffet
- Veranstaltungen bis 80 Personen
Reservierung: 04252 - 93 88 503

Dillertal
Restaurant
Gesellschaftsräume
Partyservice
Heiner Bomhoff
Internet:
www.Dillertal.de
Dille 8 - Heiligenberg (B6)
27305 Bruchhausen-Vilsen
Email:
dillertal@t-online.de
Telefon: 04252/2680
Fax: 04252/678

BROKSER
Getränkevertrieb
04252-2066

Uns findet man auch im Internet:
www.Das-Magazin-Online.de
Anzeigenberatung:
04252 913 557

Termine, Themenvorschläge, Tipps, Anregungen, Ideen, usw. an:
Email:
Info@Das-Magazin-Online.de

Sonne tanken im Winter

Fingernagel- und Sonnenstudio unter einem Dach

Angelika Wohlnick vor einer ihrer drei Sonnenbänke in Heiligenfelde, direkt an der Bundesstraße 6.

Syke-Heiligenfelde. Ein Besuch im Sonnenstudio hat neben dem Bräunen auch ein positives Erlebnis für die Seele. Gerade in der dunkeln Jahreszeit können die wenigen Minuten das Befinden aufhellen. Der Geldbeutel wird geschont, wenn man die Happy Hour im Sunrise in Heiligenfelde nutzt. Direkt an der Bundesstraße befindet sich das Sonnenstudio von Angelika Wohlnick. Seit sechs Jahren betreibt sie es. „In diesem Jahr haben wir das Studio vergrößert und den Eingang zur Straße hin verlegt. Jetzt ist es besser sichtbar“, sagte die 41-Jährige. Der gemeinsame Eingang mit dem Frisörsalon vom Schwiegervater hat Vorteile. So ist immer mindestens eine Person anwesend und kann darauf achten, dass keine Minderjährigen oder unerwünschte Gäste das Haus betreten. Die drei Kabinen können von außen nicht eingesehen werden. „Sonnenbänke sind für Minderjährige verboten worden“, so Wohlnick. Und weiter: „Zu viel bräunen führt zu frühzeitiger Faltenbildung.“ Als geschulte Betreiberin kennt sie die Risiken der Sonnenbänke: „Wir wissen was wir tun.“ Wenn Neukunden kommen, gibt sie Tipps wie lange sie unter der künstlichen Sonne liegen sollten. Diese Zeiten variieren je nach Hauttyp. Als besonderen Service bietet Angelika Wohlnick Betreuungszeiten an. Dienstags und Freitag ist immer ein kompetenter Ansprechpartner von 17.30 bis 21 Uhr vor Ort.

Angelika Wohlnick mit Tochter Kiana Cheyenne (4) im Eingangsbereich vom Sonnenstudio.

Inzwischen kennt sie fast alle Besucher. „Es hat sich ein familiäres Verhältnis entwickelt.“ Sonnenbänke sorgen nicht nur für braune Haut. Sie können auch heilen. Die Wärme hilft bei Rückenschmerzen. „Arbeiter die viel draußen sind, kommen abends ins Studio, um den Rücken zu entspannen“, sagte die gelernte Friseurin. Dann wird gerne die Happy Hour ausgenutzt. Zwischen 7.30 und 12 Uhr sowie von 17 bis 21 Uhr kosten 16 Minuten sechs Euro. Geöffnet hat das Sunrise durchgehend von halb acht bis 21 Uhr.

Der Hauptberuf von Angelika Wohlnick ist das Nageldesignstudio. Dazu bietet sie noch Hand- und Wellnessmassagen mit Magnetabroller an. „Am Rücken sorgt es für einen erholsamen Effekt“, erklärte die Inhaberin. Die ausgebildete Nageldesignerin mit Zertifikat bringt kleine Kunstwerke auf die Nägel. Je nach Wunsch dauert es einige Stunden bis es fertig ist. Bei Bräuten sind klassische Nägel im Trend. „Kürbisse und Geister sind zu Halloween ein Renner“, so Wohlnick. Auch sonst ist die Palette der Wünsche weit gefächert. Von der Flagge der USA über Hundetatzen bis zu den Anfangsbuchstaben der Kinder, Flammen, Blumen und Totenköpfen reichen Wünsche der überwiegenden weiblichen Kunden. Bei den Flammen und Blumen beschränkt sich das Bild nicht nur auf den Fingernagel. Die kleinen Kunstwerke werden auf dem Finger und der Hand weitergemalt. So gehen zum Beispiel die Flammen vom Fingernagel über die Finger und enden auf der Hand oder Arm. Abgestimmt wird alles auf das Abendkleid oder dem festlichen Anlass. „Das geht auch bei Fußnägeln“, ergänzte die 41-Jährige.

In den sechs Jahren hat Angelika Wohlnick viele Veränderungen mitgemacht. „Die Rückmeldungen meiner Kunden ist mir wichtig“, sagte sie. Besonders, wenn Kritik kommt nimmt die Expertin sie an. Daraus werden dann Verbesserungen abgeleitet. Denn der Besuch im Sonnen- oder Nageldesignstudio soll auch einen positives Erlebnis auf die Seele haben.

Sonnenstudio
The Sunrise
Sonne und mehr...
Fingernagelstudio
Inh. Angelika & Kai Wohlnick
Hannoversche Str. 46
28857 Syke-Heiligenfelde
Tel.: 04240-952924 o.
0175-4701614
Bei uns können Sie tägl. von 7.30 Uhr bis 21.00 Uhr Sonne tanken.
In Heiligenfelde direkt an der B6
Betreuungszeiten: Di. u. Fr. von 17.30Uhr - 21.00Uhr
Tägl. HAPPY HOUR von 7.30Uhr - 12.00Uhr u. 17.00Uhr - 21.00Uhr

Herbstmarkt im Flecken

Bruchhausen-Vilsen. Der Herbst- und Schafmarkt in Bruchhausen-Vilsen reichte wieder von der Bahnhof- bis zur Sulinger- und Brautstraße. Auf der rund einem Kilometer langen „Meile“ hatte die Fördergemeinschaft ein buntes Programm organisiert. Natürlich waren auch Schafe vor Ort, die noch einmal vorm Winter geschoren wurden.

Die Automeile begann dieses Jahr erst am Zebrastreifen bei Gutmanns. Verschiede Autohäuser der Region zeigten ihre aktuellen Modelle und informierten die zahlreichen Besucher über Einparkhilfen und die Trends in Sachen Benzinverbrauch und Hybrid. Ein Probesitzen in den auf hochglanz polierten Autos war inklusive.

Ab 13 Uhr öffneten auch die Geschäfte ihre Pforten. Das bunte Treiben zog sich von der Bahnhofstrasse bis -e. Dabei bot der Mix an Gewerbeschau, Flohmarkt, Kinderattraktionen und Vereinen für jeden etwas. Die Fußballer hatten eine Torwand aufgebaut. Figuren aus Luftballons oder Gesichterschminken waren genauso beliebt wie das Kinderkarussell oder das Bungeetrampolin.

Am Engelbergplatz spielten das Duo „Rudis Slide and Washboard Band“. Der Name setzte sich aus den Namen der Einzelkünstler zusammen.

Auf der Gesundheitsmeile informierten Pflegedienste und Taxi Schweers über Krankentransporte und deren Abrechnung.

Als Solisten sind sie als „Waschbrett-Wolf“ und „Country-Rudi“ bekannt. Vor der Promitheke wechselten sich Blues mit Eigenkompositionen ab. Hinter der Promitheke standen Politiker und der Erlös ging an die Schützenjugend. Kulinarisch reichte das Angebot von Crepes und Eis bis hin zu Bratwurst und Fisch. Lange schlangen bildeten sich an der Eisdiele und die Sitzgelegenheiten im Freien sowie vor den Cafes waren immer voll. Bei Temperaturen die an die 20 Grad reichten und Sonnenschein wollten die Besucher einen der möglichen letzten warmen Tage des Jahres draußen genießen. Wer lieber feilschte, der war beim Flohmarkt in der Sulinger Strasse genau richtig. Zahlreiche Händler und Kinder verkauften ihr Spielzeug, Bücher und Kleidung.

Die neuen Automodelle waren ein Blickfang.

Im gefühlten Mittelpunkt des Marktes hatte der Schaffriseur sein Gatter mit den Schafen aufgebaut. Mit großen Augen staunen nicht nur die vielen Kinder, wenn Schäfer sich ein Schaf packt und es rasiert. Dazu setzte der Züchter die Tiere auf ihr Hinterteil, nahm den Rasierer und befreite es von der Wolle. „Bis zum Winter ist genügend Fell nachgewachsen“, beruhigte er die Besucher, die Angst hatten, dass den Schafen in den Wintermonaten kalt wird.

Das sonnige Wetter half die Straßen zu füllen.

Schmuckkästchen Hallenbad

Martfeld. In Rekordzeit wurde das Hallenbad Martfeld renoviert. „Von einem neuen Schwimmgefühl“, sprach Verwaltungschef Horst Wiesch bei der offiziellen Eröffnung. Das der Samtgemeindebürgermeister nicht zu viel versprochen hatte, davon überzeugten sich die geladenen Gäste am Wochenende. Architekt Martin Tolksdorf und Fördervereinsvorsitzender Herbert Wulf führten sie durch die Halle. „Ohne den Förderverein und das Engagement vom Herbert Wulf wäre der Umbau nicht möglich gewesen“, so Wiesch weiter. Der Förderverein beteiligte sich mit über 1200 ehrenamtlichen Stunden an der Maßnahme. Für die fünf fleißigsten Helfer bedankte sich die Verwaltung mit je einer Saisonkarte. In den rund fünf Monaten Bauzeit wurden zirka 383.000 Euro brutto ausgegeben.

Seit dem 3. Oktober hat das renovierte Hallenbad in Martfeld geöffnet.

Finanziert haben die Renovierung Samtgemeinde und Gemeinde. Einen Zuschuss erhielten sie aus den Fördermitteln der Dorferneuerung. Bürgermeisterin Marlis Plate verband mit der Sanierung den Wunsch „nicht an den Energiekosten zu ertrinken“. Die alten Wände und Türen stammten aus den frühen 70er Jahren. In der damaligen Bauweise liegen auch die Mehrkosten von rund 23.000 Euro begründet. Die Stützpfeiler waren durchgerostet und musstet kurzfristig ausgetauscht werden.

Dank der Eigenleistung konnte beim eigentlichen Umbau Geld gespart werden. Dieses investierte der Verein in eine neue Hallendecke und Eingangsbereich. Fördervereinsvorsitzender Wulf sieht das Hallenbad als Standortsicherung für Martfeld an.

Welche politische Bedeutung das Hallenbad Martfeld hat, war den ersten Besuchern völlig egal. Nach dem offiziellen Akt gehörte das Hallenbad den Schwimmern. Die überwiegend jungen Badegäste wollten einfach wieder im Wasser spielen und die Aussicht genießen. Der Förderverein verkaufte 10er- und Saisonkarten. Von der ersten Badezeit waren alle begeistert. „Man fühlt sich jetzt viel wohler“, war der Kommentar der Schwimmer. Die gemauerten Wände sind Glasscheiben gewichen und vermitteln ein neues Schwimmgefühl.

Sportlicher Comedian

Bassum. Passend zur Grün-Weißen-Nacht vom TSV Bassum hatte sich Sven Nagel (Foto) seine rote Adidasjacke angezogen. Dazu noch sportliche Schuhe und ein Bühnenprogramm das jedes Sportlerherz höher schlagen lässt. Bis der Comedian allerdings loslegen konnte, mussten sich die frühen Gäste in Geduld üben. Die Fußballer hatten vorab noch ein Freundschaftsspiel. Bis sie geduscht und umgezogen waren dauerte es eine Weile. Als der Grossteil im Sportpark war, legte der Kieler los. Er hatte alle Sportarten im Programm. Sven Nagels Lieblingssport ist Joggen. „Wissenschaftler sagen, dass die erste halbe Stunde nichts bringt. Daher lasse ich sie ausfallen und bin nach 15 Minuten wieder zu Hause.“ Auf seinem I-Pod hatte der Norddeutsche Musik zum Laufen. Allerdings nicht nur seine, sondern auch die seiner pubertierenden Tochter, seiner Frau und vom Sohn. Die Geschwindigkeit mit der er auf der Bühne lief, richtete sich nach der Musik. Ebenso seine Gesichtsmimik. Dann fragte er sich, welche Funktion die beiden mittleren Bobfahrer haben? Grimassen ziehen und nahezu perfekt Dänisch sprechen rundeten den Auftritt ab. Nagel sprang zwischen den fünf Mitgliedern der Pornoproduktion hin und her. Die Besucher hatten Tränen in den Augen, zu mindestens die, die sich einen Platz vor der Bühne gesichert hatten.

Im hinteren Bereich diskutierten die Fußballer lautstark über das Freundschaftsspiel. Nach Sven Nagel legte DJ Becki noch Hintergrundmusik auf.

Tank & Service Station Eystrup
Werkstatt und Waschanlage
Viktor Dering

Hauptstr. 49c
27324 Eystrup
Telefon: 0 42 54 / 80 17 17
Fax: 0 42 54 / 80 17 18

TÜV
AMCO
AU

Ab 6.00 Uhr belegte Brötchen
Sonntags ab 7.00 Uhr

Kartoffelmarkt mit Schuhputzern

Asendorf. Am Tag der Regionen fand in Asendorf auch der Kartoffelmarkt statt. Bei dem Fest drehte sich alles um den Erdapfel. Organisiert hatte die IGA (Interessengemeinschaft Asendorf) das Event. Dazu hatten viele Geschäfte geöffnet. Bei dem Termin Anfang Oktober kooperierten die IGA mit dem Erntefest.

Beim Bahnhofsgelände hatten sich zahlreiche Aussteller versammelt und präsentierten ihre Produkte. Im Mittelpunkt stand die Kartoffel. Auch wenn die Stände mit der Erdknolle rar waren, so gab es sie doch. Puffer und Pommes waren die beliebteste Form. Am Stand der IGA gab es weitere Kartoffelprodukte in flüssiger Form.

Auch die Kinder kamen nicht zu kurz. Vom Ponyreiten bis hin zum Bungeetrampolin reichte das Angebot. Die Asendorfer Hauptkonfirmanden unterstützten das Missionswerk in Niedersachsen. Hierfür putzten sie den Marktbesuchern ihre Schuhe. Bei einem Besuch der Konfirmanden im Missionswerk in Herrmannsburg informierten sie sich über die Lebensumstände gleichaltriger Schuhputzer in Indien. Sie bauten wie ihre indischen Altersgenossen aus Apfelsinenkisten Schuhputzboxen. Der Erlös wird gespendet für den Klimaschutz in Indien. Dazu konnte geschätzt werden, wie viele Bonbons in einem Glas sind.

Die Konfirmanden putzen Schuhe auf dem Kartoffelmarkt.

Vorm Gleis 1 verwandelten die Gruppen den Platz in eine Showbühne. Mit dabei waren Gruppen der Landjugend Asendorf, Gemeindechor St. Marcellus, Akkordeongruppe, Loger Musiktanzgruppe und die Marchingband „Dörp-Midde“ aus Bücken. Die spielte ebenfalls dort und zog über die Marktmeile. Rechts und links von ihr hatten sich zahlreiche Händler mit Blumenzwiebeln, Kürbissen, Korb- und Holzwaren, Dekoration- und Töpferartikel aufgebaut.

Das Treiben beschränkte sich nicht nur auf das Bahnhofsgelände. In guter Asendorfer Tradition, wurde die Bushalle von Primoreisen und Neukauf-Markt von Stellmann mit eingebunden. Eine Hobbykunst-Ausstellung und der Verkauf von Kartoffeln sowie die Tombola lockten die Besucher.

Doch schon lange bevor die Geschäfte öffneten, begann das Treiben. Flohmarkt und Erntedank-Gottesdienst waren die ersten Höhepunkte. Der Erntezug zog einmal übers Festgelände. „Es war eine gute und richtige Entscheidung das Erntefest mit einzubinden“, so Wolfgang Kolschen der Vorsitzende der IGA. Auch mit dem Markt ist er „absolut zufrieden“.

Die Cheekys tanzten im Showprogramm.

Bremen-vier-Party in Martfeld

Martfeld. Die legendäre und beliebte Bremen-Vier-Party war in Martfeld. In der Vorankündigung hatten die Radiomacher große Versprechen gemacht, so wollten sie das Zelt zum kochen bringen. Und sie ließen den großen Worten große Taten folgen. Moderator Simon Beeck (Foto) hatte einen ganzen Sack voll Geschenke mit und einige ganz besondere Partyspiele im Gepäck. So mussten sich drei der rund 700 Besucher als die Spitzenkandidaten zur Bundestagswahl verkleiden. Das Publikum rastete einen Tag vor der Wahl völlig aus. Natürlich hatte Simons Freund und DJ JC die beste Partymucke eingepackt.

Simon Beeck animierte die Gäste zum feiern. Zahlreiche Verkleidungen unterstützten die Lieder. Mal als Matrose im blau-weißen Ringelhemd mit Schwimmflügeln, dann im Werder-Trikot lief und sprang er auf der Bühne. Die Musik von den Original Deutschmachern (Lebenslang grün-weiß) ließen die Werder-Schals im Zelt schwingen.

TV Casting für Rentner

Bruchhausen-Vilsen. Musikalisch war er Comedy Club im Dillertal. Alle drei Künstler beeindruckten das Publikum in Bruchhausen-Vilsen mit Gesangseinlagen. Moderator Christopher Kotoucek brauchte für die über 300 Gäste nicht zu singen. Er bekam zu Beginn einen Stapel Autogrammkarten überreicht. Auslöser für diese Aktion war sein Hilferuf im April. Damals beschwerte er sich, dass alle Künstler Autogrammkarten haben, nur er nicht. Freudestrahlend führte er durch den Abend.

„Onkel Fisch sehen aus wie vom Beerdigungsinstitut“, so kündigte der Moderator die beiden im schwarzen Anzug an. Sie waren aber alles andere als traurig oder langweilig. Onkel Fisch griffen die PISA-Studie auf. „Die Regierung glaubt, dass die Deutschen durch die Straßen laufen und dabei singen: Bei PISA sind wir die letzten“, so die Kölner. Doch ganz so doof sind die Deutschen nicht. Sie sind umweltbewusst. Zu Weihnachten wünschte sich eine Hälfte des Duos Bioprodukte. Zum Beispiel einen Bio-Flat-Fernseher. Das ist einer mit Schwarz-Weiß-Bild und ohne künstliche Farben. Dann wurde das vollbesetzte Dillertal aufgeklärt, dass Müsli neudeutsch Zerealienbüfett heißt. Zum Ende des ersten Aktes sangen sie den Rap „Wir bringen den Müll runter“. Mit fetten Beats und Tanzschritten erklärten sie die Hauptaufgabe des Mannes im Haushalt. Das Publikum gröhlte und brachte den Saal zum beben.

Sia Korthaus tanzte ihr Leben auf die Bühne. Die 41-Jährige hatte für jedes Jahrzehnt den passend Tanz parat. Ihr Talent reichte vom Twist über Aerobic bis zum Hip-Hop und Techno. Angekommen im heute, philosophierte sie über den Jugendwahn der Rentner. „Ich kenne Senioren, die kleben sich Zahnspangen auf die Dritten, nur um cool auszusehen.“ Sie selber hält sich mit TV-Sport fit. Eine ganze Geschichte erzählte sie bestehend nur aus Fußballerzitaten. Das Berühmte „vom Gefühl her hatte ich ein gutes Feeling“ fehlte ebenso wenig wie „Mailand oder Madrid Hauptsache Italien“. Auch Korthaus hatte ein musikalisches Talent. Ihr Lied fasste das Leben mit ihrem Freund zusammen. Eine Zeile lautete: Gib mir Ohrenstöpsel damit ich dich nicht hören muss. Hören wollten alle im Dillertal ihren Auftritt als Dingsda-Kind. In Anlehnung an die Fernsehsendung erklärte sie in Kindersprache den Begriff Koalition. „Dort gibt es rote, gelbe, grüne und schwarze Püppchen, nur die braunen dürfen nicht mitspielen.“

Seine Erlebnisse mit der Deutschen Bahn und am Flughafen erzählte Robert Luis Griesbach: „Schlimm ist es immer, wenn man eine Wikipedia-Göre vor sich am Check-in hat. Das sind Waldorfschüler.“ Wie Onkel Fisch ging auch er auf die PISA-Studie ein. Für viele Schüler ist Brecht kein Schriftsteller, sondern eine Selbsthilfegruppe für Bulimiekranke. Wie seine Vorgänger, so strapazierte auch er seine Stimmbänder. Im Publikum sang er seine Version von Grand Prix Liedern. Mit seiner Stimme erklärte er den Unterschied zwischen Oper und Operette. „Oper ist das, wo jemand umgebracht wird und statt die Polizei zu rufen, fangen sie an zu singen.“ Als Johannes Heesters Fan (Zitat: „Der Robbie Williams des 18. Jahrhunderts“) hatte Griesbach ihn fürs TV Casting eingeladen. Favorit wäre Heesters bei „Deutschland sucht den grauen Star“.

Den Abschluss vom zweiten Durchgang machten Onkel Fisch. Die beiden völlig durchgeknallten gaben noch einmal alles. Ihr Sachbuch „Der Sprachführer – Führerdeutsch“ stellten sie vor. Dabei zog Markus Riedinger so komische Fratzen das selbst Adrian Engels so viel lachen musste, dass die Nummer Überlänge bekam. Und unfreiwilligen Pausen störten nicht, da das Publikum ebenfalls Tränen in den Augen hatte. Alle drei Comedians gaben am Ende noch fleißig Autogramme, auch Moderator Christopher Kotoucek unterschrieb einige seiner Karten.

· keine Führerscheinpflicht!
· keine Helmpflicht!
· keine Versicherungspflicht!

GIANT

RAHMEN *extra tiefer und weiter Rahmeneinstieg*
GABEL *superstabile Monoshock-Federgabel*
BREMSEN *Rücktrittbremse + 2 x V-Brake*
SCHALTUNG *SHIMANO Nexus 8-Gang*
3 FAHRPROGRAMME *Eco, Normal, Sport*
Akkus *inkl. 2 modernste Lithium-Ionen Akkus*

Leistungsentfaltung	
Fahrbedienungen	normal (km)
Keine Steigung oder kein Wind	100–140

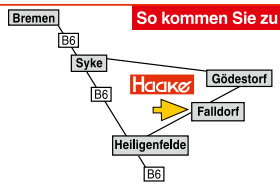
Empf. VK: ab 1.699,90
Vollservicepreis

Bikes 2009 Trekking · Mountain · Cross · City

HERCULES FOCUS WINORA THE BIKE COMPANY BAUER RABENEICK GIANT Kalkhoff my bike... HAIBIKE BATAVUS KTM SPORTMOTORCYCLES

Haake
Kfz-Handel · Reparaturen · Fahrräder
28857 Syke-Falldorf
Telefon 04240/1069 · Fax 741
e-mail: haake@fahrrad-haake.de
www.fahrrad-haake.de

So kommen Sie zu uns



„Major Tom“ Peter Schilling live

Bruchhausen-Vilsen. Er war einer der ganz großen Stars der Neuen Deutschen Welle: Peter Schilling. Mit „Major Tom“ stürmte er die nationalen und internationalen Charts. Am 20. März 2010 kommt der Musiker mit Band in die Mensa Bruchhausen-Vilsen. Peter Schilling präsentiert all seine Klassiker wie „Major Tom (völlig losgelöst)“, „Terra Titanic“, „Die Wüste lebt“, „Ich vermisse dich“ oder auch „Different story“. Dazu kommen neue Songs. Karten gibt es ab November an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Auch nach über 25 Jahren zieht Peter Schilling das Publikum in seinen Bann. Da sind zum einen die Fans, die schon in den 80er Jahren alle Bravo- Poster-Starschnitte von ihm hatten. Dazu kommen neue jüngere Fans die neben den Klassikern auch auf den aktuellen Stücken stehen.

Die Presse überschlägt sich mit guten Kritiken. Radio RPR sagte: Major Tom kam, spielte und siegte. Den Zuschauern, die völlig aus dem Häuschen waren, heizte Peter Schilling richtig ein. Auch die Mitteldeutsche Zeitung war begeistert: An Peter Schilling war es dann die Hochstimmung zum Siedepunkt zu führen, was dem gebürtigen Stuttgarter auch gelang. Die Zuschauer dankten es mit anhaltenden Jubelorgien und einem Meer aus hochgerissenen, sich wiegenden Armen.

Makabre Pointen in süßen Melodien

Bruchhausen-Vilsen. Das bissig-honigsüßes Chansonprogramm „...und ewig lockt das Weib“ mit Liedern von Kreisler-, Holländer-, Brecht, Helen Vita bringen die musikalischen Ladys Dagmar Dreke Gesang und Schauspiel sowie Tatjana Petercol am Klavier zu Gehör. Im Forum in Bruchhausen-Vilsen nehmen Petercol und Dreke die Besucher mit auf eine musikalische Reise: Makabren Pointen in süße Melodien verpackt, freche und skurrile Texte, historische Kontaktanzeigen und zeitgenössische Beziehungsratschläge. Die Expedition führt vom anschmiegsamen Kuschelkätzchen zur verwunderten Mörderin, von der patenten Hure zur fürsorglichen Mutter. Ein Programm mit wunderbar eigenwilligen Arrangements von Tatjana Petercol. Am besten die Besucher werfen ihre bisherigen Vorstellungen von einem Chansonprogramm über den Haufen und das lassen unwiderstehliche Damenduo wirken. Am 30. Oktober beginnt der „Frauenabend“ um 20 Uhr.

Schwarmer starten Rennen-Saison

Schwarme. Die Gras- und Langbahnsaison der Motorradfahrer neigt sich dem Ende entgegen. Bis zum 25. April 2010 müssen sich die Fans gedulden, dann knattern wieder die Motoren. Der deutschlandweite Saisonauftakt findet erstmals in Schwarme statt. Bei der 60. Auflage des Schwarmer Rennens laufen die Vorbereitungen jetzt schon auf Hochtouren. Zum Jubiläum planen die Schwarmer wieder ein internationales Rennen mit Spitzenfahrern. Laut MSC-Vorsitzenden Kurt Harries kommen auch wieder Gespanne an den Niedersachsenring. Die Highlights wie Mopedrennen und Oldtimer-Ausfahrt sind auch wieder dabei. Das Rahmenprogramm wird gerade geplant.

Caféhaus Musik

Syke. Es hat längst Tradition: Am ersten kompletten Wochenende im November verwandelt sich der Syker Rathaussaal in ein gemütliches Nachmittagscafé. Zu Gast ist Sonnabend und Sonntag (7. und 8.11.) das Bremer Salonorchester. Caféhaus-Musik aus den goldenen zwanziger Jahren erklingt, Salonmusik, leichte Klassik, Operette bei Kaffee und Kuchen. Das Bremer Salonorchester ist weit über Norddeutschland hinaus bekannt. Zu seinen Höhepunkten zählt der Auftritt bei der Bremer Schaffermahlzeit.

Helter Skelter

Bruchhausen-Vilsen. Mit ihrer Mischung aus Stepptanz, Comedy und Slapstick sind Antje Lüllmann und Dörthe Wiehe dem Publikum bereits von ihrem Auftritt vor zwei Jahren bekannt. Nun haben Helter Skelter ein neues Programm erarbeitet und zeigen dieses erstmalig in der „Scheune“. Titel: Humor ist, wenn man trotzdem lacht! Das Stepp-Comedian-Duo wird es den Gästen schon beibringen. Im Internetkulturcafe Bruchhausen-Vilsen geht am Sonnabend 31. Oktober der Spaß um 20 Uhr los.

Sven Rosilius
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
Fliesenhandel

Riethausen 3
27305 Bruchh.-Vilsen
Tel. 04251/670 410
Fax 04251/671 574
Email: sven-rosilius@onlinehome.de

Karten als Weihnachtsgeschenk z.B. Volksmusik oder Steiners Theaterstadl

Vorverkaufsstellen:
Touristinformation Bruchhausen-Vilsen
Buchhandlung Meyer, Bruchh.-Vilsen
Garbs am Markt, Kirchweyhe

Jung-Jazzer in Syke

Syke. Jazz. Hardbop. Modern Mainstream.- Julian ist gerade 19 Jahre und gilt als Geheimtipp unter den jungen deutschen Jazztrompetern. Mit sieben Jahren blies er erstmals ins Horn, als jüngster Teilnehmer der Wettbewerbsgeschichte gewann er „Jugend jazzt“. Julian Wasserfuhr war Sieger des „Yamaha Trumpet Contest“ 2004, jüngster Jungstudent im Fach Jazztrompete an der Musikhochschule Köln, an der er heute, bei Lead-Trompeter der WDR Big Band Andy Haderer studiert. Er bekam ein Stipendium am berühmten Berklee College of Music in Boston und spielte kürzlich sogar mit Jazzstars wie Joe Lovano und Jon Faddis. Sein Bruder Roman ist mit 22 Jahren kaum älter. Der Pianist griff erstmals mit sieben Jahren in die Tasten, studiert heute Jazzklavier bei Hubert Nuß an der Kölner Musikhochschule sowie Jazzarrangement/-komposition bei Frank Reinshagen und Prof. Joachim Ulrich. Auch er war Stipendiat an der Berklee College of Music. Den „Young German Jazz“ verkörpern die beiden vielleicht wie keine anderen Newcomer in unserer Heimat. Julian Wasserfuhr (Trompete) und Roman Wasserfuhr (Piano) bekommen Unterstützung von Robert Landfermann (Bass) und Jonas Burgwinkel am Schlagzeug. Konzertbeginn ist am 7. November um 20 Uhr im Konzertsaal der Kreissparkasse in Syke. Karten sind erhältlich bei: Kreissparkasse Syke, Buchhandlung Schüttert Syke und Weyhe und Bürgerbüro der Stadt Syke.

Steiner’s Theaterstadl in der Mensa

Donauwörth. Ende Oktober feiert das Theaterstück „Aufstand der Jungfrauen“ in Donauwörth Premiere. Steiner’s Theaterstadl geht nach der Uraufführung damit auf Tournee. Am 21. März 2010 spielen die Schauspieler in der Mensa in Bruchhausen-Vilsen. Gerda Steiner und Mitstreiter betreten um 18 Uhr die Bühne. Karten für das Lustspiel in drei Akten können ab November an den bekannten Vorverkaufsstellen und bei Nordwest-Ticket gebucht werden.

Kurz zum Inhalt: Wenn zwei nicht mehr ganz taufrische Jungfrauen auf die Idee kommen, ihr Leben nicht mehr einsam, sondern in trauter Zweisamkeit mit einem männlichen Wesen zu verbringen, dann kann daraus ein regelechter „Aufstand der Jungfrauen“ entstehen. Da die Möglichkeiten, an so ein Wunschobjekt zu geraten, sehr gering sind, ist jedes Mittel recht. Ein erster Erfolg zeigt sich rasch. Nur ist dieser Traummann leider viel zu jung für jede von den beiden. Und außerdem schon für jemand anderen bestimmt. Das nächste männliche Wesen ist ebenfalls sehr willkommen, doch es verschwindet wieder, ohne eine Spur zu hinterlassen – außer großen Kummer und Herzschmerz. Der dritte im Bunde ist nicht sehr willkommen, denkt aber gar nicht daran, wieder das Feld zu räumen und verfolgt beharrlich sein Ziel. Bis letztendlich alle Wogen geglättet sind, müssen noch viele Missverständnisse aufgeklärt und Zweifel beseitigt werden. Es geht rund auf dem kleinen Anwesen der beiden Schwestern und erst zum Schluss wird sich entscheiden, ob sich der „Aufstand der Jungfrauen“ auch gelohnt hat und ob alle das Bekommen was sie verdient haben.

www.das-magazin-online.de

FREUDE STARTET AB DEM 24. OKTOBER DURCH.

DER NEUE BMW X1, DER NEUE BMW 5er GRAN TURISMO UND MEHR.

Am Samstag, den 24. Oktober, feiern zwei aufregend neue BMW Modelle von 9 bis 16 Uhr bei uns Premiere. Grund genug, diesen Tag mit einem Rahmenprogramm zu begehen, der für Jung und Alt etwas zu bieten hat. Notieren Sie sich den Termin und freuen Sie sich auf ein attraktives Gewinnspiel, zahlreiche Angebote sowie auf viele Kooperationspartner, die unsere Premiere im Autohaus zu einem begeisternden Tag machen werden.

CLOPPENBURG
BMW, Service und mehr.

Achim, Bremer Str. 59-63, Tel. 0 42 02 - 60 14 - 0
Delmenhorst, Bremer Str. 133, Tel. 0 42 21- 2 98 80 - 0
Syke, Siemensstr. 9, Tel. 0 42 42 - 95 95 - 0
www.cloppenburg-gmbh.de

Showbühne im BMW-Autohaus

Comedy Club Bremen in Delmenhorst

Delmenhorst. Im November kommt der Comedy Club Bremen zum ersten mal nach Delmenhorst. Im Autohaus Cloppenburg (Bremer Straße 133) gastiert der Club am 7. November. Wo sonst 5er und 7er BMW stehen, machen die drei Comedians jetzt ihre Späße. Showbeginn ist traditionell um 20 Uhr und die Abendkasse öffnet um 18 Uhr. Auf der Bühne stehen: Lutz von Rosenberg Lipinsky, Nils Heinrich und Marek Fis. Durch den Abend führt Christopher Kotoucek.

Lutz von Rosenberg Lipinsky (Foto) ist geborener Mitt-60er und wurde vor allem in seiner Kindheit aufgezogen. Er war jahrelang umgeben von Pril-Blumen und Friedensbewegungen. Weshalb er notgedrungen auf die Bühne musste. „Ich bin unfreiwillig komisch“, betont er stets. Lutz von Rosenberg Lipinsky betreibt die unterhaltende Kunst (Früher: „Kabarett“, heute: „Comedy“ genannt) nach eigenen Worten „seit er denken kann“. Das heißt: Auch mit letzterem hat er erst begonnen, als er volljährig war. Und mit dem Führerschein erwarb er die Berechtigung seine ostwestfälische Heimat zu verlassen.

Mittlerweile ist Lutz von Rosenberg Lipinsky auch alt genug, um als Regisseur zu arbeiten - was er auch weidlich ausnutzt. „Schließlich muss man dafür sorgen, dass aus dem Nachwuchs keine Konkurrenz wird“, beschreibt er die ihm eigene Form der Jugendhilfe. Sein aktuelles Programm betitelte die Frankfurter Allgemeine Zeitung (FAZ) als „Erfrischend bösartig“.

Zweiter im Bunde ist Nils Heinrich. Während seiner dreijährigen Karriere als Poetry Slammer mit Lesebühnenhintergrund gewann Nils Heinrich überragend zahllose Slams in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Älter, reifer, wütender und singender tritt er nun seit einiger Zeit erfolgreich auf den bekanntesten Kabarettbühnen Deutschlands auf. Wenn er dann Abends auf der Bühne steht, meist in den gebrauchten Ländern, erzählt er den Leuten, wie das war, was demnächst kommt und wie man, wenn er denn eintreten sollte, am besten mit einem Systemwechsel fertig wird. Aber: wer heutzutage eine Sicherheitskontrolle am Flughafen aushält, der übersteht auch den Hauch der Geschichte.

Erstmalig tritt ein Pole im Club auf. Marek Fis ist ganz legal in Deutschland. Der ostpolnische Holzfällersohn Marek Fis ist ein geborener Versager. Trotzdem begeistert er seit jeher mit einem außergewöhnlichen Humor, der durch Schärfe und Würze besticht und jeden Zuschauer zum Lachen und Staunen bringt. Marek spielt mit dem Publikum, bezieht die Menschen in sein Realityprogramm mit ein und plaudert aus seinem Leben mit Rosetta, den Schwierigkeiten in Polen und dem neuen Leben in Deutschland. Jeder bekommt sein Fett weg. Der Alltag und das normale Leben stehen im Mittelpunkt, wobei sich auch Prominente und Politiker nicht sicher vor seinem Spott sein können.

Tipps rund ums Sanieren

Bruchhausen-Vilsen. Seit Anfang Oktober greift die neue Energiesparverordnung. Betroffen davon sind Modernisierungen von Altbauten und Neubauten. Was alles beachtet werden muss und die Baumaßnahme finanziert werden kann, erklären die Experten am 25. Oktober im Schulforum Bruchhausen-Vilsen. Zwischen 14 und 18 Uhr werden anhand von praktischen Beispielen und Vorträgen die Möglichkeiten dargestellt. Die beiden Energieberater Jens Eberhard Dzialas und Karl Heinz Schröder zeigen anhand von Bildern die Vielfalt der Möglichkeiten. Die Wohnungseigentümer sind ebenfalls im Forum anwesend.

Die im Wohngebäude-Modernisierungsprogramm zusammengefassten Betriebe haben kleine Infostände. An ihnen können sich die Besucher gezielt informieren.

Zwischen den Vorträgen unterhält ein Künstler das Publikum und für Kaffee und Kuchen ist auch gesorgt.

Programmablauf:

14 Uhr: Einlass

15 Uhr: Eröffnung und Begrüßung durch Samtgemeindebürgermeister Horst Wiesch.

15.10 Uhr: Darstellung der Sanierung eines Wohnhauses in Wöpse.
Referent: Jens Eberhard Dzialas und Eigentümer.

15.30 Uhr: Darstellung der Sanierung eines Wohnhauses in Schwarme.
Referent: Karl Heinz Schröder und Hauseigentümer.

15.50 Uhr: Finanzierungsbeispiele im Rahmen von Sanierung/Modernisierung von Wohngebäuden
Referent: Finanzexperte der Volksbank

16.30 Uhr: Sanierung mit staatlicher Unterstützung.
Referent: Jens Eberhard Dzialas

16.40 Uhr: Gezielte Informationen an den Ständen.

18 Uhr: Veranstaltungsende.

MEDIENGRUPPE KREISZEITUNG präsentiert

Jetzt schon an Weihnachten denken

DAS FEUERWERK DER VOLKSMUSIK

Änderungen vorbehalten!

ERFOLGREICHE FERNSEHSTARS - LIVE AUF TOURNEE

30. Januar 2010

Bruchhausen-Vilsen

Beginn: 19.30 Uhr Einlass: 18 Uhr

Vorverkauf: Filialen der Kreiszeitung, Tourist- Information, Buchhandlung Meyer (beide Bruchh.-Vilsen) und an allen Verkaufsstellen von Nordwest-Ticket

Bruchhausen-Vilser

mansa

KUK Kultur und Kunst

Nordwest Ticket (0421) 363636 www.nordwest-ticket.de

Karlheinz MEYER Zimmereibetrieb GmbH
Tel.: (042 47) 95 19 5
Fax: (042 47) 95 09 0
Info@meyer-zimmerei.de
www.meyer-zimmerei.de
Engelner Straße 54
27305 Engeln

CLOPPENBURG BMW, Service und mehr.
Achim • Delmenhorst • Syke

HERRNBRÄU

BROKSER Getränkevertrieb

Auto fahren mit 17 Jahren

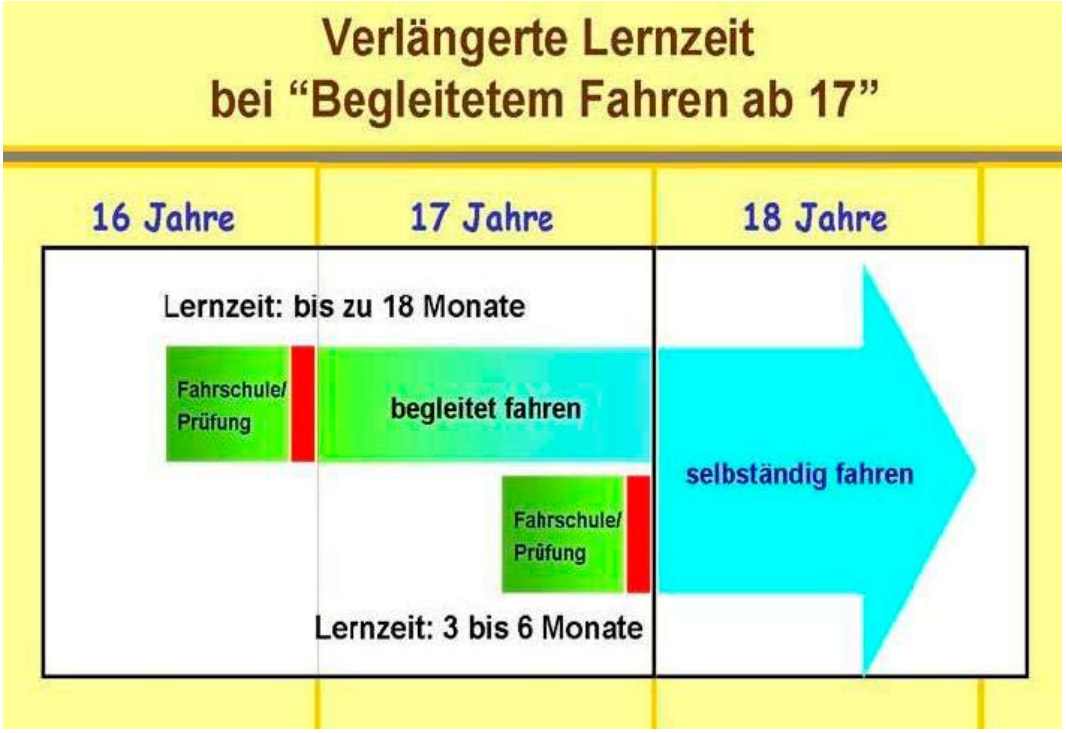
Begleitendes Fahren soll Unfallrisiko mindern

Bruchhausen-Vilsen. Wegen der hohen Unfallrate wurde 2002 das Projekt „Führerschein mit 17 - begleitendes fahren“ eingeführt. Im Jahr 2001 verunglückten insgesamt 110422 18- bis 24-Jährige im Straßenverkehr. 1606 starben von ihnen. Wobei man das sogenannte „Jugendlichkeitsrisiko“ und „Fahranfängerrisiko“ verantwortlich machte. Damit war gemeint, dass junge Fahranfänger beim Auto fahren höhere Risiken eingehen als ältere Fahranfänger. Und das es Fahranfängern - unabhängig vom Alter- an den nötigen Fähigkeiten mangelt die sie erst durch eigenes fahren erlernen. „Das Ziel des begleitenden Fahrens war die Reduzierung des Fahranfängerrisikos“, sagte Fahrschullehrer Dietmar Selent.

Das „begleitende Fahren“ ist im Prinzip das Erlernen von Fahrpraxis unter „Aufsicht“. Dabei darf die Begleitperson nicht jünger als 30 Jahre sein. Im Regelfall sind es Eltern oder Verwandte die sich als Begleitperson zur Verfügung stellen. Sie müssen außerdem fünf Jahre ununterbrochen im Besitz einer gültigen (PKW-) Fahrerlaubnis sein und dürfen nicht mehr als drei Punkte im Verkehrszentralregister in Flensburg haben. Eine weitere Pflicht eines „Begleiters“ ist es an einer Vorbereitung zum „Begleitenden Fahren“ teilzunehmen. In dem Seminar wird dann ein Begleitausweis erworben. Diesen hat die Begleitperson immer mitzuführen. Was zu dem beachtet werden muss ist, dass der „Begleiter“ kein Verkehrsteilnehmer im Sinne der Straßenverkehrsordnung (StVo) ist. Der Anfänger ist der Fahrzeugführer. Sein Begleiter darf keinen Alkohol zu sich genommen haben oder während der Fahrt konsumierten..

Der Fahranfänger ist mindestens 17 Jahre alt, hat eine abgeschlossene Fahrausbildung und die Prüfung bestanden. Die Zeit bis zum 18. Geburtstag soll genutzt werden um genügend Fahrpraxis zubekommen. Um den Führerschein mit 17 machen zu können muss man wie bei dem Führerschein mit 18, rund 1500 bis 1700 Euro bezahlen, zusätzlich wird eine einmalige Gebühr von aktuell 24,30 Euro fällig.

Weitere Infos im Internet:
www. begleitetes-fahren.de
www.fuehrerschein.ab17.info



Beim sogenannten Führerschein mit 17 verlängert sich die Lernphase zwischen 15 und 18 Monaten im Vergleich zum „normalen“ Autoführerschein. Quelle: www.begleitetes-fahren.de

FAHRSCHULE
alle Klassen & Aufbauseminare ASP-ASF
Dietmar Selent
Tel. 04255-1244 Handy: 0172-5977410
Hoya - Eystrup
Bruchhausen-Vilsen - Schwarme

Deutsche spielen weniger an Konsolen als europäischen Nachbarn

Amsterdam. 65 Prozent der Bevölkerung in Deutschland mit Internet-Zugang sind Computerspieler. Neben Internet und Fernsehen zählen Computerspiele zur beliebtesten Freizeitbeschäftigung junger Menschen. Männliche Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren spielen pro Woche fast zehn Stunden; diese Zeit entspricht in etwa der, die sie im Internet und vor dem Fernseher verbringen. Zu diesen Ergebnissen kam die Gamer-Umfrage 2009 in Deutschland, die von TNS und Gamesindustry.com in diesem Sommer durchgeführt wurde.

Die Umfrage erfolgte zeitgleich in Belgien, Frankreich, den Niederlanden, Großbritannien und den USA. Im Vergleich mit anderen Ländern lag der prozentuale Bevölkerungsanteil der Computerspieler in Deutschland recht niedrig. Der Prozentsatz der für ihre Computerspiele zahlenden Gamer bewegte sich im Durchschnitt. In Bezug auf die Beliebtheit von PC-basierten Spielen liegt Deutschland klar in Führung.

Neben den klassischen Medien nehmen Spiele einen wichtigen Platz ein. Mit einem Anteil von 65 Prozent der Bevölkerung mit Internet-Zugang, der Computerspiele nutzt, liegt Deutschland zwar vor Frankreich (63 Prozent), aber hinter Belgien (67 Prozent), den Niederlanden (70 Prozent), Großbritannien (73 Prozent) oder den USA (83 Prozent). Mehr als 39 Prozent der Deutschen aller Altersgruppen spielen Games. Allerdings schwankt die durchschnittlich dafür aufgewendete Zeit beträchtlich. Jungen im Alter von acht bis zwölf Jahren, von denen 96 Prozent Computerspiele nutzen, verbringen durchschnittlich fünf Stunden in der Woche damit. Das ist eine Stunde länger als sie im Internet surfen. In der Altersgruppe von 13 bis 19 Jahren erhöht sich die Zeit auf rund zehn Stunden und entspricht damit in etwa der Zeit, die vor dem Fernseher oder im Internet verbracht wird.

Fotomontage

Mädchen verwenden weniger Zeit auf Computerspiele, obwohl der prozentuale Anteil der Computer spielenden Mädchen mit mehr als 80 Prozent recht hoch ist. In der Altersgruppe zwischen 35 bis 49 und über 50 Jahren spielen 60 beziehungsweise 39 Prozent der Bevölkerung mit Internet-Zugang Games. Im Durchschnitt verbringen sie pro Woche mehr als drei Stunden damit. In der gesamten Bevölkerung mit Internet-Zugang stellen PC-basierte Spiele - egal, ob gekauft oder heruntergeladen - die beliebteste Plattform dar, und Gehirntraining zählt zu den beliebtesten Spiel-Genres. Online-Spiele-Portale sind bei Frauen sehr beliebt: In der Altergruppe von 20 bis 34 Jahre sind es 34 Prozent, bei den 35- bis 49-Jährigen 27 Prozent und bei den über 50-Jährigen 20 Prozent, die online spielen.

Zeit investieren heißt nicht unbedingt auch Geld. Abgesehen von ihren allgemeinen Interessen, ihrem Online-Kaufverhalten und ihren Kaufabsichten wurden die Befragten auch um Auskunft über ihr Kaufverhalten in Bezug auf Spiele gebeten. In Deutschland wird der für Computergames ausgegebene Gesamtbetrag üblicherweise anhand der Einzelhandelsumsätze gemessen. Allerdings muss man dazu noch einen zweistelligen Millionenbetrag in Euro hinzurechnen, berücksichtigt man auch die auf Mobiltelefonen gespielten Games, Online-Spiele-Portale und Abonnements sowie virtuelle Produkte, die in Spielen wie World of Warcraft, Runescape und Habbo direkt verkauft werden. (Diese Spiele werden auch als MMOs, Massen-Mehrspieler-Online-Spiele, bezeichnet.) Der Prozentsatz der für Computerspiele zahlenden Gamer ist je nach Plattform sehr unterschiedlich. In Deutschland sind Gamer eher als in anderen Ländern bereit, für Spiele-Portale Geld auszugeben. 34 Prozent von ihnen bezahlen für Spiele auf dem Mobiltelefon, in Großbritannien sind es 48 Prozent, in den Niederlanden aber nur zwölf Prozent. Es überrascht nicht, dass der Prozentsatz der Zahlungsbereiten unter Spielkonsolen-Nutzern am höchsten ist, nämlich 70 Prozent. Nur vier Prozent der Konsolen-Nutzer geben zu, dass sie - auch illegal - Kopien ziehen. Dies ist im Vergleich zu beispielsweise den Niederlanden (10 Prozent) ein sehr geringer Anteil.

Von denjenigen, die Mehrspieler-Online-Games spielen und sich in virtuellen Welten bewegen, bezahlt ein relativ hoher Anteil von 38 Prozent dafür.

Klingeberg CENTER Bruchhausen-Vilsen
Lange Str. 91-97 · 27305 Bruchh.-Vilsen
Telefon 04252 93 09-0

die 2
Porzellan + Glas
Geschenkartikel
Tischwäsche
Dip + Wein
Gartendeco
Modeschmuck
www.die2-geschenke.de

Kleidung (Gr. 44 bis 86/92)
Kinderbücher
Schlafsäcke
Strampelsäcke
Babyspielzeug
Geschenke zur Geburt
Linas Welt
www.linaswelt.com

Schuh-WieDu
Damenschuhe
Tücher
Taschen

Festnetz
Internet
Mobilfunk
TK-Systeme
Vodafone
EWE TEL
schirmer tk Servicepunkt Bruchh.-Vilsen
vodafone
www.schirmer-tk.de

EP:Niemeier
TV & Radio
Hausgeräte
Verkauf +
Kundendienst
www.ep-electroniemeier.de

Aktuelle
Küchentrends
auf 1500 m²
KüchenWelt KLINGEBERG Bruchhausen-Vilsen
www.kuechenwelt-klingeberg.de

SIEMERS TEXTIL-MARKT
Mode
Wäsche
Betten
www.modehaus-siemers.de

Termine

FREITAG, 16. OKTOBER

Uhrzeit	Was geht ab	Ort
17.30 Uhr	Laternenumzug der Ortsfeuerwehr und Musikzug Hoya	Hoya, Feuerwehrhaus
19.30 Uhr	Vortrag Rudolf Seiters zur Ausstellung Mauerfall	Syke, Kreismuseum

MITTWOCH, 21. OKTOBER

Uhrzeit	Was geht ab	Ort
20 Uhr	Norman, bist Du es? Komödie von Ron Clark und Sam Bobrick	Syke, Theater

FREITAG, 23. OKTOBER

Uhrzeit	Was geht ab	Ort
19.30 Uhr	Tag des Ehrenamtes	Hoyerhagen, DGH
20 Uhr	Ben Sands - Einer der markantesten irischen Musiker	Barrien, Wassermühle

SONNTAG, 25. OKTOBER

Uhrzeit	Was geht ab	Ort
11 Uhr	Aktions-, Back- und Apfelsonntag	Syke, Kreismuseum
13 Uhr	Herbstmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag	Syke, Innenstadt
14 Uhr	Infotag Wohngebäude-Modernisierungsprogramm	Bruchhausen-Vilsen, Forum
20 Uhr	Kabarett mit „Die Giftspritzen“	Syke, Steimker Hof

FREITAG, 30. OKTOBER

Uhrzeit	Was geht ab	Ort
15 Uhr	Vortrag: Philipp Melanchthon - Leben und Werk	Asendorf, Gemeindehaus
19.30 Uhr	Love forever? Popchor Syke und die Kabarettistin Christiane Palm- Hoffmeister	Hoya, Martinskirche
20 Uhr	Chansons „...und ewig lockt das Weib“	Bruchhausen-Vilsen, Forum

SONNABEND, 31. OKTOBER

Uhrzeit	Was geht ab	Ort
15 Uhr	Kinder-Halloween-Party	Bruchhausen-Vilsen, Casa Alessia
16 Uhr	Öffentl. Führung durch die Ausstellung „Zu Gast im Syker Vorwerk“	Syke, Vorwerk
19.30 Uhr	„Contakte“ Konzert des Verdener Blasorchesters	Hoya, Martinskirche
20 Uhr	HelterSkelter, eine Mischung aus Stepptanz, Comedy und Slapstick	Bruchhausen-Vilsen, Scheune
21 Uhr	Halloween-Party mit DJ	Bruchhausen-Vilsen, Casa Alessia

SONNTAG, 1. NOVEMBER

Uhrzeit	Was geht ab	Ort
10 Uhr	Hallenflohmarkt	Bruchhausen-Vilsen, Klingeberg
18 Uhr	Konzert für Chor und Orgel mit dem Zevener Vokalensemble und Dietrich Wimmer	Bruchhausen-Vilsen, Vilser Kirche

FREITAG, 6. NOVEMBER

Uhrzeit	Was geht ab	Ort
20 Uhr	Martha Jellneck - Schauspiel nach dem Drehbuch von Beate Langmaack	Syke, Theater

SONNABEND, 7. NOVEMBER

Uhrzeit	Was geht ab	Ort
9 Uhr	Frühstücks-Treffen für Frauen; Thema: Versuch‘s doch mal mit Glücklich sein	Bruchhausen-Vilsen, Dillertal
14 Uhr	Flohmarkt für Erwachsenenkleidung	Martfeld, Gemeindehaus
15 Uhr	Caféhaus-Konzert mit dem Bremer Salonorchester (auch Sonntag)	Syke, Rathaus
20 Uhr	Politisches Kabarett mit Helmut Schleich „Der allerletzte Held“	Bruchhausen-Vilsen, Dillertal
20 Uhr	Julian & Roman Wasserfuhr Quartett	Syke, Konzertsaal der Sparkasse
20 Uhr	Kabarett: Gott fährt Fahrrad mit Pago Balke	Martfeld, Kastanie
20 Uhr	80er Jahre Party mit DJ Lula	Süstedt, Hasenburg
20 Uhr	Festkonzert der Musikschule Nienburg zum 200. Todestages von Joseph Haydn	Hoya, Martinskirche
20 Uhr	Blue Steel Live im Saloon	Bassum, Nienstedt
21 Uhr	Apres Ski vs. Schlagernacht	Affinghausen, Bensemann

SONNTAG, 8. NOVEMBER

Uhrzeit	Was geht ab	Ort
9 Uhr	Kaninchenausstellung	Hoya, VGH Bushalle
11 Uhr	Ausstellung: Leben im Verborgenen	Bassum, Stiftskirche
14 Uhr	Basar des Handarbeitskreises	Schwarme, Gemeindehaus
18 Uhr	Konzert für Chor und mit Dietrich Wimmer	Bruchhausen-Vilsen, Vilser Kirche

alle Angaben ohne Gewähr

14 Konzerte in sieben Stunden
Schlagerstarparade in Hannover

Hannover. Seit vielen Jahren gehört die Große Schlager-Starparade zum jährlichen Highlight im Musikkalender von Hannover. Station macht das Hallen-Schlagerfestival am Sonntag, 21. Februar 2010, in der TUI-Arena. Erstmals präsentiert NDR 1 Niedersachsen das siebenstündige Hit-Feuerwerk. 14 der populärsten Interpreten und Gruppen sind dabei. Jeder gibt quasi „ein Konzert im Konzert“ und es wird selbstverständlich live gesungen. Beginn ist um 14 Uhr, Einlass ab 12.30 Uhr. Das Ende ist für zirka 21 Uhr geplant.

So heiß war die musikalische Mischung noch nie. Publikumsliebling Helene Fischer wird wieder einmal beweisen, dass sie nicht nur stimmlich, sondern auch optisch das Beste ist, was der deutsche Schlager zur Zeit zu bieten hat. Mit 25 Jahren ist sie die jüngste Interpretin der Starparade und freut sich schon auf das Treffen mit der internationalen Schlagerlegende Tony Christie. Er bekam seinen ersten Plattenvertrag vor 40 Jahren. Da war er fast genau so alt wie Helene Fischer heute. Anfang der Siebziger startete Tony Christie mit mehreren Superhits weltweit durch zum Beispiel: „Is this the way to Amarillo“ oder „I did what I did for Maria“.

Verlässliche Größen im deutschen Schlagergeschehen und mittlerweile Stammgäste bei den Großen Schlager-Starparaden sind G.G. Anderson („Am weißen Strand von San Angelo“), Ireen Sheer („Und heut Abend hab ich Kopfweh“), Claudia Jung („Komm und tanz ein letztes Mal mit mir“) und Jürgen Marcus („Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“).

Ähnlich lange ist Andreas Martin („Amore mio“, „Deine Flügel fangen Feuer“) auf der Bühne erfolgreich. Aber auch als Texter, Komponist und Produzent ist er eine bedeutende Größe im Schlagergeschäft. Vergangenes Jahr hat Andreas Martin mit „Ich fang dir den Mond“ wieder einen echten Partyknaller herausgebracht. Das Lied wurde aus dem Stand zu einem der meistgespielten Radio- und Partyhits.

Produzent und Interpret in einer Person ist auch Uwe Busse. Sein Name ist untrennbar verbunden mit den größten Hits der „Flippers“. Als ihr langjähriger Texter, Komponist und Produzent hat Busse der erfolgreichsten Schlagerband Deutschlands den unverwechselbaren „Flippers-Sound“ auf den Leib geschrieben. Vor einigen Jahren zog es Uwe Busse selbst auf die Bühne.

Hannover-Premiere haben zwei bekannte Interpreten, die auf den Vornamen „Michael“ hören. Michael Wendler, selbst ernannter „König des Popschlagers“ wird die TUI-Arena in ein Party-Mekka verwandeln. „Der Wendler“ bringt natürlich alle seine Discofox-Hits mit („Sie liebt den DJ“ und „Nina“). Fans können Michael Wendler bald übrigens ganz privat erleben. Sat.1 dreht eine Fernseh-Doku-Soap über den Schlager-Star. Anfang 2010 soll „Der Wendler-Clan“ ausgestrahlt werden.

Den anderen „Michael“ kennt die Öffentlichkeit erst seit 2008. Da wurde aus dem arbeitslosen Hobby-Mundharmonikaspieler Michael Hirte ein gefeierter Popstar. Nach dem Sieg in der Castingshow „Supertalent“ hat sich sein Leben rasant verändert. Für sein Debüt-Album bekam Michael Hirte gleich dreimal eine Platin-Auszeichnung. Mittlerweile hat er auch schon eine Deutschland-Tournee absolviert.

2008 war auch für Christian Lais das Jahr des Durchbruchs. Mit seinem Song „Sie vergaß, zu verzeihn“ landete der neue Name im Musikgeschäft gleich den erfolgreichsten Radiohit des Jahres.

Rund 1000 Kilometer legen „Die Paldauer“ und Sängerin Simone aus Österreich für ihren Auftritt am 21. Februar zurück. Für sie ist die Teilnahme bei der NDR 1 Niedersachsen Starparade auch ein Dankeschön an die vielen deutschen Fans, die sonst nicht so häufig Gelegenheit haben, ihre österreichischen Lieblings-Stars hautnah zu erleben.

Vom Radiosender kommt auch Moderatorin Kerstin Werner. Für sie ist es eine Premiere durch den Marathon-Hitfeuerwerk zu führen.

Karten: schlagerstarparade.de

Silvesterbüffet im Gasthaus Lamke

Am 31.12.2009 ab 20.00 Uhr p. P. € 55,00 inkl. Essen, Getränke, Musik,
Unser Extra-Service – wir holen Sie ab:
z. B. Twistringen, Bassum, Eystrup, Harpstedt, Nienburg, Sulingen
zur Silvesterfeier und zurück. Nur p.P. € 9,00.
Am Marktplatz 1, 27305 Burchhausen-Vilsen, ☎ 0 42 53 – 90 90 90

NEU !!! Ab Januar:

Raclette-Büffet – alles was das Herz begehrt!

Wir bieten Ihnen ein reichhaltiges Büffet und Sie können am Tisch Ihre zusammengestellten Zutaten im gemütlichen Kreis überbacken.

Termin: 09.01.2010 und 23.01.2010 p. P. € 14,50

Reservierung: ☎ 04253 – 90 90 90 Gasthaus Lamke | 27305 Bruchhausen-Vilsen
Am Marktplatz 1 | Fax 04253 – 800 50 39

Der Riesenspaß für Jung und Alt:

Zum *Räuberessen* nach Bruchhausen-Vilsen

Schnaps aus der hohlen Hand, Suppe aus der Kartoffel, Hax'n, Grillhähnchen, Kasseler Braten, Spare-Ribs, Würstchen, Hähnchenspieße, Salate, Beilagen, und, und, und...
und danach die Super Tanzparty mit DJ!!!

Termine: samstags 21.11., 28.11., 5.12., 12.12., 18.12.,
Termine 2010: 13.02., 27.02., 06.03., 16.03., 20.03.,
17.04., 24.04. und 30.04. mit Tanz in den Mai

Preis für Räuberessen und Tanzparty und alle Getränke p. P. € 39,00
Unser Extra-Service – wir holen Sie ab:
z. B. Twistringen, Bassum, Eystrup, Harpstedt, Nienburg, Sulingen
zum „Räuberessen" und zurück. Nur p. P € 9,00.
Am Marktplatz 1, 27305 Burchhausen-Vilsen, 0 42 53 – 90 90 90

GRÜNKOHL-ESSEN

am 16.01.2010 + 20.02.2010

mit Tanz, p.P. € 39,00 Essen, Getränke und Musik

Unser Extra-Service – wir holen Sie ab:
z. B. Twistringen, Bassum, Eystrup, Harpstedt, Nienburg, Sulingen
zum „Grünkohl-Essen" und zurück. Nur p.P € 9,00.
Am Marktplatz 1, 27305 Burchhausen-Vilsen, 0 42 53 – 90 90 90